

Naturpark-Markt bringt Schwarzwald-Genuss nach Oberkirch

Schwarzwälder Produkte an 30 Ständen am 17. Mai auf dem Naturpark-Markt in Oberkirch im Rahmen der Heimattage BW

Oberkirch – Wie der Schwarzwald schmeckt, erleben Besucherinnen und Besucher am 17. Mai auf dem Naturpark-Markt in Oberkirch. Von 11 bis 18 Uhr findet dieser zusammen mit der Brennermeile auf dem Kirchplatz statt. An 30 Ständen bieten Direkterzeugerinnen und -erzeuger sowie landwirtschaftliche Betriebe aus dem Schwarzwald ihre Produkte an. Von Wild und Käse aus dem Schwarzwald über Bio-Gemüsepflanzen aus Bühl bis hin zu Erdbeeren direkt aus Oberkirch: Das Angebot auf dem Naturpark-Markt ist vielseitig. An manchen Ständen gibt es auch kleine Verkostungen. Einige Stände bieten zudem einen Imbiss zum Verzehr vor Ort an. Mit dem Hofgut Silva aus Oberkirch und der Imkerei Cum Natura aus Bühl sind auch zwei Naturpark-Partner mit dabei.

Für ein abwechslungsreiches Kinderprogramm sorgen die drei Naturpark-Detektive am Stand des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. In ihrer Holzwerkstatt können Kinder ihre eigene Holzmedaille mit Naturpark-Brennstempel anfertigen. Geknobelt wird beim Quiz zur Naturpark-Karte und eine ruhige Hand bracht es beim Blühenden Rätselkegeln. Am Küchentruck der Naturpark-Kochschule können Kinder an kostenfreien Mini-Kochkursen mit regionalen Produkten teilnehmen.

Der Naturpark-Markt bietet neben dem regionalen Genuss- und Einkaufserlebnis die Möglichkeit, mit den Erzeugerinnen und Erzeugern ins Gespräch zu kommen und mehr über Qualität und Herkunft der heimischen Waren zu erfahren. „Wer regionale Produkte kauft, unterstützt die Menschen, die unsere Schwarzwälder Kulturlandschaft pflegen und erhalten. Genau das machen die Naturpark-Märkte sichtbar und erlebbar“, erläutert die Stellvertretende Geschäftsführerin des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord, Yvonne Fleisch, das Konzept der Naturpark-Märkte.

Mensch und Natur im Blick

Pressemitteilung



Heimattage bringen Genuss aus mehreren Naturparks zusammen

Der Naturpark-Markt ist Teil der Heimattage Baden-Württemberg. Sie stehen für regionale Identität, kulturelle Vielfalt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Land. Besonders auf dem Naturpark-Markt in Oberkirch ist deshalb neben dem umfangreichen Kinderprogramm, dass Beschickerinnen und Beschicker aus den benachbarten Naturparks Neckartal-Odenwald, Stromberg-Heuchelberg und Südschwarzwald mit Ständen vertreten sind.

Kostenfreie Kochkurse für Kinder in der Naturpark-Kochschule

Ein besonderes Highlight ist die Naturpark-Kochschule. In dem mit einer Küche ausgestatteten Truck können Kinder ab sechs Jahren unter fachkundiger Anleitung mit saisonalen Zutaten aus der Region kochen. Die Mini-Kochkurse finden stündlich statt. Eine Einheit dauert etwa 45 Minuten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Einfach beim Stand vorbeikommen und direkt mitmachen oder einen freien Platz für später sichern. Ihre selbst zubereiteten Leckereien und die Rezepte dürfen die Kinder anschließend mit nach Hause nehmen.

„Mit der Naturpark-Kochschule wollen wir Kinder und Jugendliche für eine gesunde Ernährung mit regionalen Lebensmitteln begeistern“, erklärt die Stellvertretende Naturpark-Geschäftsführerin, Yvonne Flesch. „Das Besondere an der Naturpark-Kochschule ist, dass sich die Küche in einem Truck befindet. Dort gibt es alles, was es zum Kochen braucht.“

- Alle Naturpark-Märkte im Überblick gibt es online unter naturparkschwarzwald.de/erleben/naturpark-maerkte.

Mensch und Natur im Blick

Pressemitteilung



Foto:

2026-05-17_Naturpark-Markt in Oberkirch mit Naturpark-Kochschule:
Besonderes Highlight auf dem Naturpark-Markt in Oberkirch am 17. Mai ist die Naturpark-Kochschule. Dort können Kinder kostenfrei mit saisonalen Produkten aus dem Schwarzwald unter fachkundiger Anleitung kochen.

Bildrechte: Sebastian Schröder-Esch/Naturpark Südschwarzwald e. V.; frei zur einmaligen Verwendung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark.

Das Projekt „ÖA-Regionalvermarktung 2026“ wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des **GAP-Strategieplans Deutschland 2023 - 2027** mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



www.gap-bw.de

Gefördert durch

Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Natürlich.
VON DAHEIM

www.vondaheim.de



Nachhaltig handeln
in Unternehmen
Klimafit BW